Pilgerreise mit dem Pfarrverband St. Petrus im Mostviertel

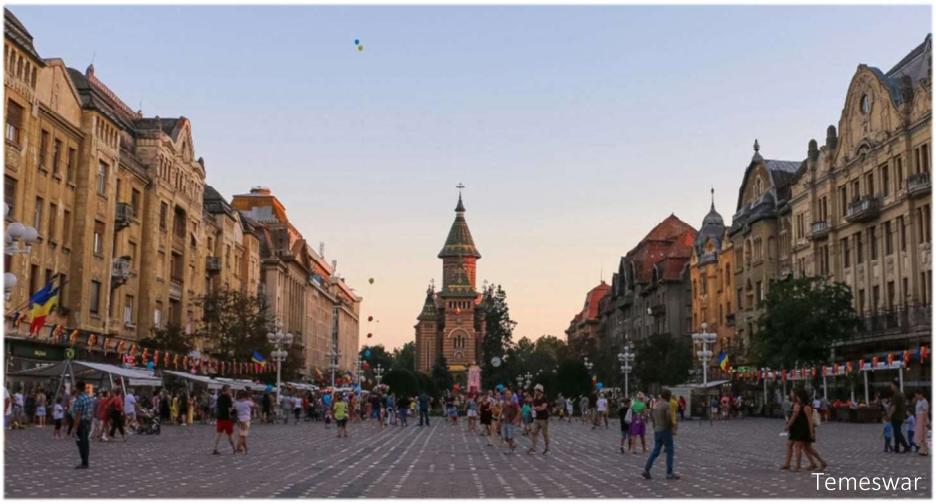
Auf den Spuren der deutschen Minderheiten in Siebenbürgen und der Kulturhauptstadt Temeswar

Glaube erleben, Geschichte entdecken, Menschen begegnen

17. – 24. März 2026 (Di – Di)

Geistliche Begleitung: Pfarrmoderator Mag. Alexander Fischer

Hermannstadt


Temeswar

Gemeinsam entdecken wir das deutsche Erbe in Siebenbürgen und in der Kulturhauptstadt Temeswar – Regionen voller Geschichte, lebendiger Kultur und gastfreundlicher Menschen. In Siebenbürgen wird die Geschichte deutscher Siedler spürbar, die im Mittelalter auf Einladung ungarischer Könige ins Land kamen. Im Banat, rund um Temeswar, ließen sich im 18. Jahrhundert Banater Schwaben nieder – auf Initiative der Habsburger nach der Rückeroberung der Region von den Osmanen. Bis heute leben in beiden Regionen Rumänen, Ungarn, Deutsche und andere Volksgruppen in enger Nachbarschaft zusammen. Bei persönlichen Begegnungen bekommen wir Einblicke in das Leben und den Glauben der deutschen Minderheiten – herzlich und inspirierend.

Erlebe mit uns eine Reise, die verbindet.

1. TAG | ST. PETER IN DER AU – KARLSBURG (ALBA IULIA)

Fahrt in die historische Stadt Karlsburg, die einst als heimliche Hauptstadt Siebenbürgens galt. Hier spüren wir die Verschmelzung von ungarischem, rumänischem und habsburgischem Einfluss.

2. TAG | SIEBENBÜRGEN: KARLSBURG – HERMANNSTADT (SIBIU) – TEMESWAR (TIMIȘOARA)

Wir beginnen den Tag mit der Besichtigung von Alba Iulia, wo die imposante Festungsanlage und die Krönungskirche vom Erbe der österreichischen Kronländer zeugen. Anschließend besuchen wir Hermannstadt, eine der schönsten Städte Siebenbürgens. Die verschiedenen Baustile der Fassaden – vom Barock bis zur Renaissance – spiegeln die reiche Geschichte und das kulturelle Vermächtnis der Region wider. Die Stadtpfarrkirche besticht durch ihre bedeutende Orgel, und von der Lügenbrücke genießen wir einen herrlichen Blick auf die mittelalterliche Altstadt. Weiterfahrt nach Temeswar.

3. TAG | TEMESWAR – MARIA RADNA – ARAD

Am Hochfest des Hl. Josef fahren wir zum Wallfahrtsort Maria Radna, ein bedeutender Pilgerort der Banater Katholiken. Nach der Feier der Hl. Messe erfahren wir Interessantes über das Kloster, die Geschichte des Marienbildnisses und die kunstvolle Architektur. Kurzer Gedankenaustausch mit einem christlichen Vertreter der Gemeinde (ca. 30 min) und Möglichkeit für eine stille Andacht beim Kreuzweg im Freien. Anschließend Fahrt nach Arad, eine elegante Stadt an der Marosch. Bei einem geführten Rundgang spazieren wir vorbei an Sehenswürdigkeiten wie das Rathaus, die prächtigen Kirchen und die Festung. Rückfahrt nach Temeswar.

4. TAG | DEUTSCHE DÖRFER: LENAUHEIM – BILED

Fahrt zu den Deutschen Dörfer in der Region, in denen der Geist der Banater Schwaben bis heute lebendig ist. In Lenauheim besuchen wir das Heimatmuseum, in dem wir viel über die Geschichte und Kultur der deutschen Minderheit erfahren. Auch das Dorf Biled begeistert mit historischen Kirchen und traditionellen Bauernhöfen. Bei Begegnungen mit deutschsprachigen Bewohnern erhalten wir persönliche Einblicke in den Alltag und die Gemeinschaft vor Ort. Rückfahrt nach Temeswar.

5. TAG | TEMESWAR

Heute entdecken wir die charmante Kulturhauptstadt Temeswar, die auch als kulturelle Hauptstadt des Banats gilt. Beim Spaziergang durch das historische Zentrum erleben wir die prachtvollen Plätze, farbenfrohen Fassaden und beeindruckenden Bauwerke aus der Habsburgerzeit. Besonders sehenswert ist die Orthodoxe Kathedrale mit ihren markanten Türmen – eines der bekanntesten Wahrzeichen der Stadt. Je nach Wetterlage und Verfügbarkeit besteht die Möglichkeit, eine stimmungsvolle Bootsfahrt auf dem Fluss Bega zu unternehmen, der sich ruhig durch die Stadt schlängelt (nicht im Reisepreis enthalten).

6. TAG | SONNTAG | JOSEFSTADT IN TEMESWAR – LUGOJ

Der Tag beginnt mit einer gemeinsamen Heiligen Messe mit Kaplan Branko Duma in Josefstadt. Nach einem gemütlichen Beisammensein mit der örtlichen Pfarrgemeinschaft besuchen wir nachmittags Lugoj, eine Stadt mit reicher multikultureller Geschichte. Wir sehen unter anderem die barocke römisch-katholische Kirche, die orthodoxe Kathedrale und den zentralen Platz mit seinen klassizistischen Fassaden.

7. TAG | ORADEA – NORDUNGARISCHE TIEFEBENE

Bevor wir Rumänien verlassen, besuchen wir Oradea nahe der ungarischen Grenze. Dieser bedeutende religiöse Ort mit seinen eindrucksvollen Kirchen und dem Bischofspalais bildet einen wunderbaren Abschluss unseres Aufenthaltes in Rumänien. Anschließend Weiterfahrt Richtung Esztergom in Ungarn. Nächtigung in der Nordungarischen Tiefebene.

8. TAG | ESZTERGOM – ST. PETER IN DER AU

Unsere Reise führt uns heute in den bedeutenden Wallfahrtsort Esztergom. Hier besichtigen wir die imposante Basilika Mariä Himmelfahrt und des heiligen Adalbert – die größte Kirche Ungarns und eine der eindrucksvollsten Sakralbauten Europas. In ihrer Krypta ruhen zahlreiche ungarische Bischöfe und Kardinäle. Nach diesem feierlichen Abschluss ist es Zeit, die Heimreise anzutreten – im Gepäck viele neue Eindrücke, Freundschaften und ein tieferes Verständnis für das deutsche Erbe in Siebenbürgen und Temeswar.

Inkludierte Leistungen

- Fahrt im Luxusreisebus inkl. aller Einfahrts- und Parkgebühren
- Unterbringung in guten und gehobenen Mittelklassehotels
- Frühstück und Abendessen in den Hotels
- 1 Abendessen in einem lokalen Restaurant in Temeswar
- Touristensteuer
- Besichtigungsprogramm und Eintritte laut Beschreibung (Außenbesichtigungen falls nicht anderes angegeben)
- deutschsprechende Reiseleitung am 2. Tag in Karlsburg und Hermannstadt, am 6. Tag in Lugoj, am 7. Tag ab Temeswar bis Oradea
- Reisebegleitung von RB-Reisen ab/bis Österreich

Reisepreis pro Person im Doppelzimmer: € 1.290
Einzelzimmeraufpreis: € 270
Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen

Wir empfehlen den Abschluss einer **Storno- u. Reiseschutzversicherung**

pro Person im Doppelzimmer: € 91
pro Person im Einzelzimmer: € 105

BUCHBAR BIS
9. Jänner 2026

Buchung und Informationen bei
Pfarrverbandssekretärin
Karin Schnirzer
0676 / 82 66 33 073
pv-st.petrusimmostviertel@dsp.at

Das Reisedokument muss für die Dauer des Aufenthaltes im Ausland gütig sein.

Programm- und Preisänderungen vorbehalten. Stand der Treibstoffpreise und Gebühren: 01.09.2025. Es gelten die ARBs von Richard Brandstetter, Reisebüro e. U., Franz-Kollmann-Straße 4, 3300 Amstetten. Detaillierte Informationen sind unter www.rb-reisen.at ersichtlich und können bei uns angefordert werden. Veranstaltungsnummer: 2008/0016. Bei Versicherungsleistungen tritt Richard Brandstetter, Reisebüro e. U. als Vermittler auf. Es gelten die Versicherungs-bedingungen der Europäischen Reiseversicherung.

Bei Rücktritt von einer gebuchten Reise werden folgende Stornogebühren verrechnet: bis 30. Tage vor Reiseantritt 10 %, ab 29. bis 20. Tage vor Reiseantritt 30 %, ab 19. bis 10. Tage vor Reiseantritt 60 %, ab 9. bis 4. Tage vor Reiseantritt 80 %, ab 72 Stunden vor Reiseantritt 90 %, ab 24 Stunden vor Reiseantritt und Nichterscheinen 100 % des Reisepreises.

30% Anzahlung zahlbar nach Erhalt der Rechnung. Restzahlung fällig ab 21 Tage vor Reisebeginn.

Ansprechperson für diese Reise:
Margit Schörghuber, 0664 / 972 5757 | office@rb-reisen.at

Die Hotels mit Frühstücksbüffets und Abendessen in Rumänien und Ungarn sind in der Regel einfach und nicht mit dem Standard von Österreich vergleichbar.